



Vivian Maier
Chicago, 1961

„Finding Vivian Maier“

Filmvorführungen in Mikes Kino

Dienstag, **10. März 2026** um 20 Uhr

Sonntags-Matinee, **22. März 2026** um 11 Uhr

Kombiticket für Kino- und Ausstellungsbesuch

„Absorbing, touching and satisfactorily enjoyable“

(New York Times). Faszinierender Dokumentarfilm von John Maloof aus dem Jahr 2013 über das Leben und Werk der New Yorker Fotografin Vivian Maier.

Mehr dazu unter www.findingvivianmaier.com

Valentine's Special

Samstag, **14. Februar 2026** um 16 Uhr

Kuratorinnenführung mit Ute Gladigau

Mit einem Eintrittsticket zzgl. Aufpreis für Führung erhalten Sie ein Gratis-Ticket für Ihre Begleitung.

Podiumsgespräch

Sonntag, **1. März 2026** um 14:30 Uhr

Gespräch und Führung durch die Ausstellung mit

Sammlerin Andra Spallart und Kuratorin Ute Gladigau
regulärer Eintritt zzgl. Aufpreis für Führung

Kuratorinnenführung

Sonntag, **22. März 2026** um 14:30 Uhr

Führung durch die Ausstellung mit Ute Gladigau

regulärer Eintritt zzgl. Aufpreis für Führung

Kinderworkshop

Dienstag, **24. März 2026** um 14:30 Uhr

Kindgerechte Führung mit Ute Gladigau und anschließendem Workshop – geeignet für Kinder von 6 bis 12 Jahre, Dauer ca. 2 Stunden max. 8 Personen, 12 Euro pro Person

Anmeldungen unter galerie@tourismus.prien.de



Weitere Informationen
zur Ausstellung

Galerie im Alten Rathaus

Alte Rathausstr. 22

83209 Prien am Chiemsee

+49 8051 92928

galerie@tourismus.prien.de

www.galerie-prien.de



Öffnungszeiten

geöffnet Mittwoch bis Sonntag von 13 bis 17 Uhr

geschlossen am Karfreitag, 3. April und Ostermontag, 5. April

Sonderöffnung am Ostermontag, 6. April 2026

Eintrittspreise

4 Euro für Personen über 21 Jahre, freier Eintritt für Personen bis einschließlich 21 Jahre, Aufpreis für Führungen 4 Euro,

3 Euro ermäßiger Eintritt für Mitglieder Kulturförderverein Prien, Schüler*innen, Student*innen, Senior*innen, mit Priener Gästekarte, Behinderte gegen Vorlage eines Ausweises



SPALL|ART



14. Februar bis 12. April 2026

NOT
NICE
GIRLS

Der weibliche Blick
in Fotografien der
Sammlung SpallArt

www.galerie-prien.de

Sheila Rock

Girl in Bath, London, 1980er

NOT NICE GIRLS

Der weibliche Blick in Fotografien der Sammlung SpallArt

Vom 14. Februar bis 12. April 2026 präsentiert die Galerie im Alten Rathaus Prien die Ausstellung „Not Nice Girls. Der weibliche Blick in Fotografien der Sammlung SpallArt“.

Der Titel bezieht sich auf ein Zitat der amerikanischen Fotografin Berenice Abbott, die in den 1930er Jahren ihre Motive in den Straßen der New Yorker Lower East Side suchte und dabei gesellschaftliche Konventionen entschieden ablehnte: „I'm not a nice girl. I'm a photographer.“ Von dieser selbstbewussten Haltung ausgehend richtet die Ausstellung den Fokus auf Fotografinnen, die in einer lange von Männern dominierten Disziplin die Fotografie maßgeblich geprägt und ihren Platz hinter der Kamera behauptet haben.

Über 200 Werke aus der Sammlung SpallArt spannen einen zeitlichen Bogen von den frühen Pionierinnen der Fotografie bis hin zu zeitgenössischen Positionen.

Porträts, Landschaftsaufnahmen, Fotomontagen und experimentelle Kunstfotografien dokumentieren die Vielfalt weiblicher Sichtweisen. Fotografinnen wie Inge Morath, Vivian Maier, Lisette Model, Cindy Sherman, Beate Passow u. a. zeigen einen tiefgehenden Blick auf Identität, Selbstreflexion und Wandel sowie eine präzise Beobachtung wissenschaftlicher Prozesse, urbanen Lebens und zwischenmenschlicher Begegnungen.

In „Not Nice Girls“ begegnen sich weibliche und männliche Positionen auf Augenhöhe und treten in einen spannungsvollen Dialog. Die Gegenüberstellung macht Gemeinsamkeiten ebenso sichtbar wie Unterschiede und lädt ein, zu vergleichen, wie Frauen und Männer die Welt wahrnehmen und interpretieren. Fotografie erscheint dabei als individuelles Ergebnis – unabhängig vom Geschlecht, aber sensibel für dessen Einfluss.

Ausstellung kuratiert von Ute Gladigau



Die Sammlung SpallArt

Die Sammlung SpallArt ist eine bedeutende österreichische private Fotosammlung mit Sitz in Salzburg. Seit etwa 40 Jahren sammelt Andra Spallart (privat wohnhaft in Prien) ein breites Spektrum fotografischer Werke vom 19. Jahrhundert bis in die Gegenwart.

Der Schwerpunkt liegt auf künstlerischer Fotografie, dokumentarischen Arbeiten sowie seltenen historischen Abzügen, die die Entwicklung des Mediums eindrucksvoll nachvollziehbar machen. Neben ikonischen Bildern namhafter Fotografinnen und Fotografen enthält die Sammlung auch zahlreiche weniger bekannte Positionen, die einen wichtigen Gegenpol dazu bilden. Zu den Schwerpunkten der Sammlung zählen die frühen Pioniere und Klassiker der Fotografie, die Neue Sachlichkeit, die dokumentarische und humanistische Fotografie sowie bedeutende Positionen der konzeptuellen und experimentellen Fotografie. Neben zeitgenössischen Arbeiten mit einem Schwerpunkt auf Fotokunst aus Österreich, haben vor allem weibliche Positionen einen besonderen Stellenwert in der Sammlung.

Durch Kooperationen mit Museen, Galerien und Forschungseinrichtungen trägt die Sammlung SpallArt wesentlich zur Förderung der Fotokultur in Österreich und weit darüber hinaus bei. Die gesamte Sammlung ist online einsehbar.

www.sammlung-spallart.at

Sammlung SpallArt

Jakob-Auer-Straße 8, 5020 Salzburg

mail@sammlung-spallart.at

+43 650 7870190

geöffnet jeden ersten Samstag im Monat
11 bis 14 Uhr von März bis Oktober